

# Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Dezember 2019

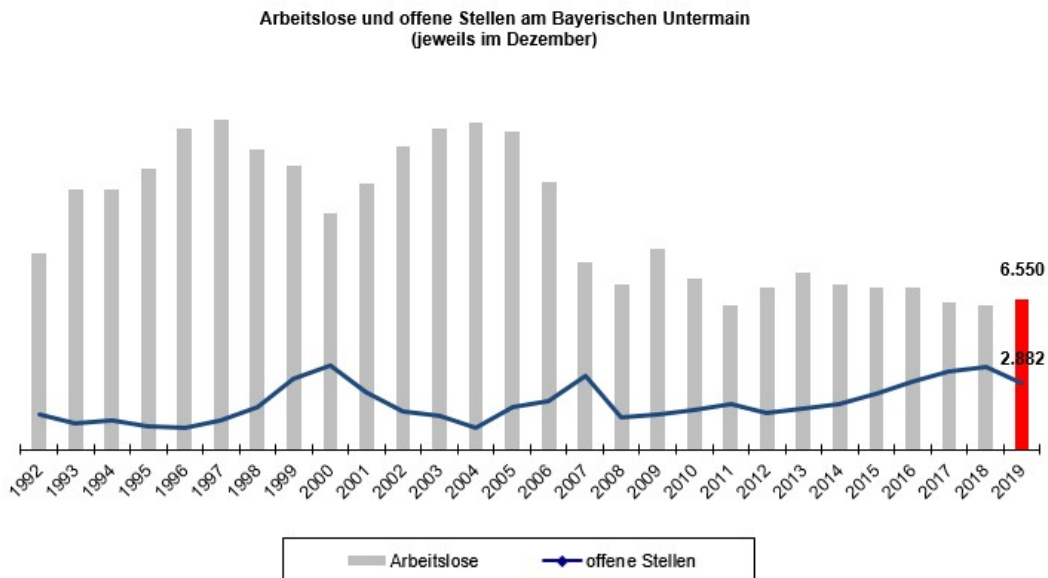


**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Aschaffenburg

### Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Dezember 2019

- Anstieg der Arbeitslosigkeit zum Jahresende
- 6.550 Arbeitslose, 286 mehr als im November, 256 mehr als vor einem Jahr
- 542 neue Stellen, 105 weniger als im November, 318 weniger als vor einem Jahr
- Arbeitslosenquote Dezember 3,1 Prozent  
(November 2,9 Prozent, Dezember 2018: 3,0 Prozent)
- Quote Landkreis Aschaffenburg: 2,6 Prozent; Landkreis Miltenberg: 2,7 Prozent;  
Stadt Aschaffenburg 4,8 Prozent



Nutzen Sie den Arbeitgeber-Service  
Telefonnummer **0800 4 5555 20 (kostenlos)**

Newsletter unter [www.ba-arbeitgebernews.de](http://www.ba-arbeitgebernews.de)  
Weitere Infos unter [www.arbeitsagentur.de/aschaffenburg](http://www.arbeitsagentur.de/aschaffenburg)

### **Überblick: Konjunkturertrübung am Bayerischen Untermain wird zum Jahresende sichtbar**

Im Dezember steigt der Bestand an Arbeitslosen am Bayerischen Untermain auf 6.550 Personen an. Dies sind 286 Arbeitslose oder 4,6 Prozent mehr als im Vormonat, 256 Arbeitslose oder 4,1 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk Aschaffenburg liegt bei 3,1 Prozent.

537 Arbeitslose konnten in diesem Monat eine neue Arbeitsstelle finden. Dies entspricht 131 Personen oder 19,6 Prozent weniger als im Vormonat, 99 Personen oder 15,6 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Dagegen mussten sich im Dezember 958 Menschen aus Erwerbstätigkeit arbeitslos melden. Dies sind 90 Personen oder 10,4 Prozent mehr als noch im Vormonat. Betroffen von der aktuellen Konjunkturertrübung am gewerblich geprägten Bayerischen Untermain sind insbesondere Männer, deren Bestand an Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 224 Personen oder 6,5 Prozent überproportional zunimmt. Der Bestand an arbeitslosen jungen Menschen unter 25 Jahren geht weiter zurück. Sie profitieren von den vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten in der Arbeitsmarktregion Rhein-Main. Der Bestand an Arbeitslosen über 50 Jahren steigt dagegen im Dezember mit 163 Menschen oder 6,9 Prozent mehr als im Vormonat und mit 216 Menschen oder 9,3 Prozent mehr als im Vorjahresmonat weiter an.

„Auch wenn aktuell keine Rezession zu befürchten ist und die Arbeitsmarktprognosen für 2020 gut sind, so ist der industriell geprägte und exportorientierte Bayerische Untermain dennoch von Jobverlusten betroffen,“ erläutert Maria Haas, Geschäftsführerin Operativ der Agentur für Arbeit Aschaffenburg die aktuelle Situation. „Mit einer Belebung der Konjunktur ist in den nächsten Monaten nicht zu rechnen. Insbesondere für Un- und Angelernte, für ältere Menschen und für Beschäftigte in Zeitarbeit gilt es nun Alternativen zu erarbeiten und zeitnah passgenaue Qualifizierungen einzusetzen, damit möglichst viele den erforderlichen Wandel mitgehen können.“

### **Regionale Entwicklung**

In allen Geschäftsstellen der Agentur Aschaffenburg hat die Arbeitslosigkeit im Dezember zugenommen. In der Stadt Aschaffenburg wächst der Bestand an Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat moderat um 44 Menschen oder um 2,3 Prozent auf 1.945 Arbeitslose an. Die Arbeitslosenquote steigt im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozentpunkte auf 4,8 Prozent an.

Im Landkreis Aschaffenburg wächst der Bestand an Arbeitslosen auf 2.605 Menschen an. Dies sind 140 Personen oder 5,7 Prozent mehr als im Vormonat und auch 183 oder 7,6 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Die Arbeitslosenquote nimmt im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozentpunkte zu und liegt nun bei 2,6 Prozent.

Auch im Landkreis Miltenberg steigt die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte im Vergleich zum Vormonat auf 2,7 Prozent an. Hier sind im Dezember 2.000 Menschen arbeitslos. Dies sind 102 Personen oder 5,4 Prozent mehr als im Vormonat.

### **Weiterhin positive Entwicklung in den Jobcentern**

Während der Bestand an Arbeitslosen im Bereich des SGB III im Dezember insbesondere im Vorjahresvergleich steigt, geht die Zahl der Arbeitslosen im Bereich der Grundsicherung weiter zurück.

Im konjunktursensiblen Bereich des SGB III sind im Dezember 3.688 Menschen arbeitslos gemeldet. Dies sind 270 Personen oder 7,9 Prozent mehr als im Vormonat und insbesondere 435 Personen oder 13,4 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

In den drei Jobcentern des Agenturbezirks sind im Dezember 2.862 Menschen arbeitslos gemeldet. Dies sind 16 Personen oder 0,6 Prozent mehr als im Vormonat, allerdings 179 Personen oder 5,9 Prozent weniger als im Vorjahresmonat.

Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote am Bayerischen Untermain beträgt im Dezember analog zum Vormonat 1,3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sinkt die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte.

### **Betriebe melden weniger Stellen**

Die Arbeitgeber der Region melden im Dezember 542 neue sozialversicherungspflichtige Stellen bei der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dies sind 105 Stellen oder 16,2 Prozent weniger als im Vormonat und insbesondere 318 Angebote oder 37 Prozent weniger als im Vorjahresmonat.

Der Bestand an Stellen beläuft sich auf insgesamt 2.882 Angebote im Dezember. Dies sind 169 Stellen oder 5,5 Prozent weniger als im Vormonat und 718 Stellen oder 19,9 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Insbesondere in Produktion und Fertigung, bei den hier ansässigen Automobilzulieferern und im Bereich Verkehr und Logistik setzt sich der bereits begonnene Rückgang der Stellenmeldungen im Dezember weiter fort.

Lediglich in den Wachstumsbranchen Gesundheit und Soziales steigt die Zahl der Stellenmeldungen um 2,7 Prozent im Vergleich zum Vormonat und um 8,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat an. „In den Branchen Gesundheit, Erziehung und Pflege gibt es aktuell beste Beschäftigungsmöglichkeiten am Bayerischen Untermain,“ so Lena Löbig, Expertin im Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. „Es besteht eine hohe Nachfrage nach Fachkräften in allen Bereich. Neben dem hohen Bestand an Stellen kommen jede Woche neue Angebote hinzu.“

### **Unterbeschäftigung**

Personen, die am Erhebungsstichtag an Qualifizierungen teilnehmen oder beispielsweise kurzfristig erkrankt sind, gelten gemäß gesetzlicher Definition nicht als arbeitslos und werden daher nicht in der Arbeitslosenstatistik ausgewiesen. Diese nicht berücksichtigten Personen werden jedoch gemeinsam mit den registrierten Arbeitslosen in der Unterbeschäftigungsstatistik abgebildet. Im Dezember sind im Agenturbezirk Aschaffenburg 9.458 Frauen und Männer unterbeschäftigt. Dies sind 198 Personen oder 2,1 Prozent mehr als im Vormonat, 448 Personen oder 5,0 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

Die Unterbeschäftigungsquote beträgt 4,4 Prozent. Sie liegt somit 0,1 Prozentpunkte über dem Vormonatswert und 0,2 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2019

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Dez 2018		Nov 2018		Okt 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	12.816	12.489	12.417	327	2,6	175	1,4	0,6	-0,7	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	6.550	6.264	6.408	286	4,6	256	4,1	-1,5	1,2	
55,6% Männer	3.644	3.420	3.451	224	6,5	186	5,4	0,5	2,3	
44,4% Frauen	2.906	2.844	2.957	62	2,2	70	2,5	-3,8	-0,1	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	613	637	667	-24	-3,8	-19	-3,0	-5,1	-4,6	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	127	138	156	-11	-8,0	-22	-14,8	-15,3	-6,6	
38,8% 50 Jahre und älter	2.539	2.376	2.427	163	6,9	216	9,3	3,2	8,8	
26,7% dar. 55 Jahre und älter	1.748	1.606	1.657	142	8,8	170	10,8	2,0	9,6	
19,8% Langzeitarbeitslose	1.294	1.252	1.280	42	3,4	-56	-4,1	-8,6	-7,8	
8,7% Schw erbehinderte Menschen	572	565	562	7	1,2	-17	-2,9	-1,6	1,8	
30,8% Ausländer	2.015	1.953	2.014	62	3,2	30	1,5	-2,1	2,5	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.245	2.184	2.567	61	2,8	35	1,6	-10,5	11,0	
dar. aus Erw erbstätigkeit	958	868	1.014	90	10,4	3	0,3	-12,1	8,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	518	477	600	41	8,6	13	2,6	-14,7	4,2	
seit Jahresbeginn	28.459	26.214	24.030	x	x	548	2,0	2,0	3,3	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.959	2.334	3.037	-375	-16,1	-332	-14,5	-3,4	16,3	
dar. in Erw erbstätigkeit	537	668	865	-131	-19,6	-99	-15,6	-9,0	11,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	450	531	974	-81	-15,3	-104	-18,8	-14,9	29,3	
seit Jahresbeginn	28.255	26.296	23.962	x	x	64	0,2	1,5	2,0	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erw erbspersonen	3,1	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,0	3,0	
dar. Männer	3,2	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,0	3,0	
Frauen	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,9	3,0	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,9	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	2,1	x	x	x	2,0	2,2	2,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,4	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,4	
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,3	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.597	7.424	7.525	173	2,3	464	6,5	3,2	5,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.375	9.181	9.200	194	2,1	439	4,9	3,7	4,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.458	9.260	9.274	198	2,1	448	5,0	3,7	4,1	
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,1	
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld	3.418	3.219	3.214	199	6,2	385	12,7	9,8	10,6	
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	8.789	8.741	8.776	48	0,6	-483	-5,2	-5,8	-5,6	
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	4.042	4.010	4.001	33	0,8	-144	-3,4	-4,1	-5,2	
Bedarfsgemeinschaften	6.490	6.478	6.492	11	0,2	-353	-5,2	-5,7	-5,3	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	542	647	668	-105	-16,2	-318	-37,0	-19,1	-13,4	
Zugang seit Jahresbeginn	8.811	8.269	7.622	x	x	-1.422	-13,9	-11,8	-11,1	
Bestand	2.882	3.051	3.055	-169	-5,5	-718	-19,9	-15,4	-18,3	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2019

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Dez 2018		Nov 2018	Okt 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	6.575	6.185	6.077	390	6,3	538	8,9	6,9	4,2	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	3.688	3.418	3.495	270	7,9	435	13,4	6,2	9,2	
56,6% Männer	2.088	1.886	1.908	202	10,7	307	17,2	11,9	13,4	
43,4% Frauen	1.600	1.532	1.587	68	4,4	128	8,7	-0,1	4,6	
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	383	384	416	-1	-0,3	28	7,9	1,3	7,5	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	63	80	-2	-3,2	-8	-11,6	-24,1	1,3	
43,9% 50 Jahre und älter	1.618	1.466	1.494	152	10,4	197	13,9	5,6	10,5	
32,9% dar. 55 Jahre und älter	1.215	1.091	1.118	124	11,4	153	14,4	3,6	9,9	
9,0% Langzeitarbeitslose	332	310	324	22	7,1	4	1,2	-7,2	-5,0	
9,0% Schw erbehinderte Menschen	333	305	311	28	9,2	4	1,2	1,3	6,1	
20,9% Ausländer	770	714	737	56	7,8	126	19,6	14,2	26,6	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.386	1.284	1.508	102	7,9	82	6,3	-10,6	11,0	
dar. aus Erw erbstätigkeit	820	704	851	116	16,5	70	9,3	-12,1	13,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	247	231	282	16	6,9	-5	-2,0	-16,6	3,7	
seit Jahresbeginn	17.139	15.753	14.469	x	x	499	3,0	2,7	4,1	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.088	1.331	1.705	-243	-18,3	-161	-12,9	-2,5	13,2	
dar. in Erw erbstätigkeit	424	511	640	-87	-17,0	-29	-6,4	-6,2	11,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	186	242	472	-56	-23,1	-64	-25,6	-17,7	31,1	
seit Jahresbeginn	16.317	15.229	13.898	x	x	-124	-0,8	0,2	0,5	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erw erbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
dar. Männer	1,8	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
Frauen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,7	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	1,1	x	x	x	0,9	1,1	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3	
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im w eiteren Sinne	3.783	3.554	3.612	229	6,4	427	12,7	6,4	9,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.497	4.260	4.300	237	5,6	569	14,5	10,2	11,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.578	4.337	4.373	241	5,6	577	14,4	10,0	10,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
<b>Leistungsempfänger</b>										
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	3.418	3.219	3.214	199	6,2	385	12,7	9,8	10,6	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2019

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2018		Nov 2018	Okt 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	6.241	6.304	6.340	-63	-1,0	-363	-5,5	-4,9	-4,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.862	2.846	2.913	16	0,6	-179	-5,9	-9,4	-7,0
54,4% Männer	1.556	1.534	1.543	22	1,4	-121	-7,2	-10,8	-8,6
45,6% Frauen	1.306	1.312	1.370	-6	-0,5	-58	-4,3	-7,7	-5,1
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	230	253	251	-23	-9,1	-47	-17,0	-13,4	-19,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	75	76	-9	-12,0	-14	-17,5	-6,3	-13,6
32,2% 50 Jahre und älter	921	910	933	11	1,2	19	2,1	-0,4	6,1
18,6% dar. 55 Jahre und älter	533	515	539	18	3,5	17	3,3	-1,3	8,9
33,6% Langzeitarbeitslose	962	942	956	20	2,1	-60	-5,9	-9,1	-8,8
8,4% Schw erbehinderte Menschen	239	260	251	-21	-8,1	-21	-8,1	-4,8	-3,1
43,5% Ausländer	1.245	1.239	1.277	6	0,5	-96	-7,2	-9,6	-7,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	859	900	1.059	-41	-4,6	-47	-5,2	-10,3	11,0
dar. aus Erw erbstätigkeit	138	164	163	-26	-15,9	-67	-32,7	-12,3	-8,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	271	246	318	25	10,2	18	7,1	-12,8	4,6
seit Jahresbeginn	11.320	10.461	9.561	x	x	49	0,4	0,9	2,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	871	1.003	1.332	-132	-13,2	-171	-16,4	-4,6	20,4
dar. in Erw erbstätigkeit	113	157	225	-44	-28,0	-70	-38,3	-16,9	9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	289	502	-25	-8,7	-40	-13,2	-12,4	27,7
seit Jahresbeginn	11.938	11.067	10.064	x	x	188	1,6	3,4	4,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5
dar. Männer	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	1,1	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,1
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,7
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.815	3.870	3.912	-55	-1,4	38	1,0	0,5	3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.879	4.921	4.900	-42	-0,9	-129	-2,6	-1,3	-1,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.880	4.922	4.901	-42	-0,9	-129	-2,6	-1,3	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	8.789	8.741	8.776	48	0,6	-483	-5,2	-5,8	-5,6
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	4.042	4.010	4.001	33	0,8	-144	-3,4	-4,1	-5,2
Bedarfsgemeinschaften	6.490	6.478	6.492	11	0,2	-353	-5,2	-5,7	-5,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2019 bis Dezember 2019.

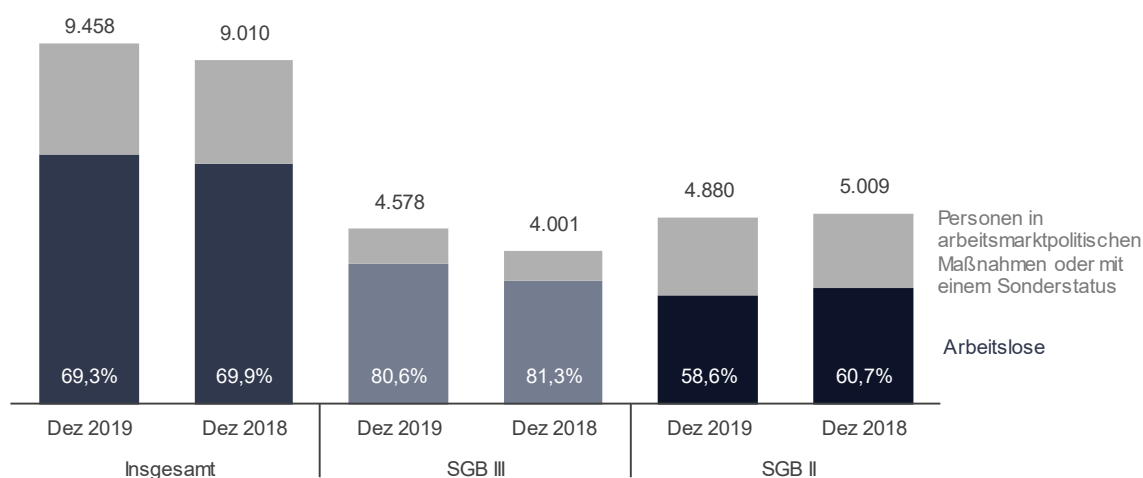
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
					Dez 2018		Nov 2018		Okt 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.550	6.264	286	4,6	256	4,1	-1,5	1,2		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.047	1.160	-113	-9,7	208	24,8	39,6	45,1		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	679	793	-114	-14,4	201	42,1	69,1	89,9		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	368	367	1	0,3	7	1,9	1,4	-2,7		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.597	7.424	173	2,3	464	6,5	3,2	5,9		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.778	1.757	21	1,2	-25	-1,4	5,7	-3,1		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	593	618	-25	-4,0	157	36,0	42,7	48,8		
Arbeitsgelegenheiten	143	144	-1	-0,7	-11	-7,1	12,5	20,5		
Fremdförderung	608	567	41	7,2	-185	-23,3	-22,4	-28,0		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0		
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-3	-33,3	-33,3	-33,3		
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-63	-100,0	-100,0	-100,0		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	91	89	2	2,2	91	x	x	x		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	337	333	4	1,2	-8	-2,3	23,8	-13,9		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	9.375	9.181	194	2,1	439	4,9	3,7	4,2		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,</b>	83	79	4	5,1	9	12,2	2,6	-6,3		
Gründungszuschuss	82	78	4	5,1	9	12,3	2,6	-6,4		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	9.458	9.260	198	2,1	448	5,0	3,7	4,1		
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,1		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,3	67,6	x	x	x	69,9	71,2	71,1		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Dez 2018		Nov 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.688	3.418	270	7,9	435	13,4	6,2	9,2
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	95	136	-41	-30,1	-8	-7,8	11,5	8,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	95	136	-41	-30,1	-8	-7,8	11,5	8,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.783	3.554	229	6,4	427	12,7	6,4	9,2
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	714	705	9	1,3	142	24,8	34,0	21,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	480	497	-17	-3,4	105	28,0	33,6	37,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	49	48	1	2,1	10	25,6	17,1	5,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	185	160	25	15,6	27	17,1	41,6	-11,1
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.497	4.260	237	5,6	569	14,5	10,2	11,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,</b>								
Gründungszuschuss	82	78	4	5,1	9	12,3	2,6	-6,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.578	4.337	241	5,6	577	14,4	10,0	10,7
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	78,8	x	x	x	81,3	81,6	81,0
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.862	2.846	16	0,6	-179	-5,9	-9,4	-7,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	953	1.024	-71	-6,9	217	29,5	44,4	50,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	585	657	-72	-11,0	210	56,0	89,3	120,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	368	367	1	0,3	7	1,9	1,4	-2,7
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.815	3.870	-55	-1,4	38	1,0	0,5	3,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.064	1.052	12	1,1	-167	-13,6	-7,5	-15,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	113	121	-8	-6,6	52	85,2	98,4	123,2
Arbeitsgelegenheiten	143	144	-1	-0,7	-11	-7,1	12,5	20,5
Fremdförderung	559	519	40	7,7	-195	-25,9	-24,8	-29,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-3	-33,3	-33,3	-33,3
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-63	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	91	89	2	2,2	91	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	152	173	-21	-12,1	-35	-18,7	10,9	-16,6
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.879	4.921	-42	-0,9	-129	-2,6	-1,3	-1,1
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,</b>								
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.880	4.922	-42	-0,9	-129	-2,6	-1,3	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	58,6	57,8	x	x	x	60,7	63,0	63,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

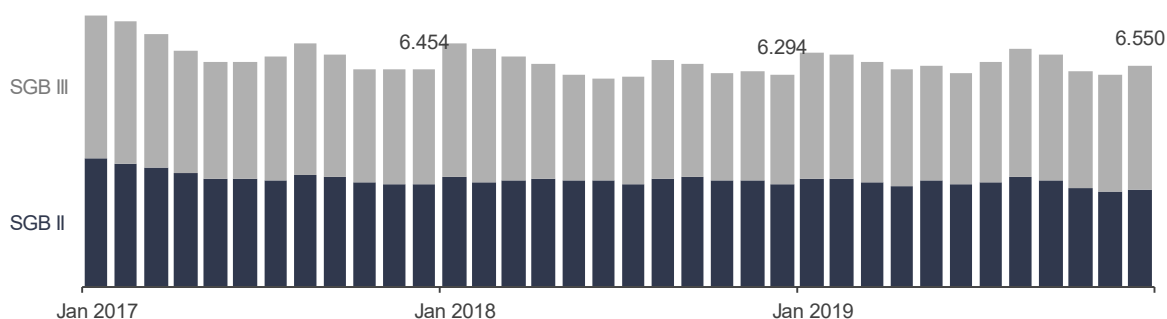
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 286 auf 6.550 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 256 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.688, das sind 270 mehr als im Vormonat und 435 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.862 Arbeitslose, das ist ein Plus von 16 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2018 waren es 179 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,3%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	6.550	286	4,6	256	4,1	3,1	2,9	3,0
Männer	3.644	224	6,5	186	5,4	3,2	3,0	3,0
Frauen	2.906	62	2,2	70	2,5	2,9	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	613	-24	-3,8	-19	-3,0	2,6	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	127	-11	-8,0	-22	-14,8	1,7	1,8	2,0
50 Jahre und älter	2.539	163	6,9	216	9,3	3,3	3,1	3,1
55 Jahre und älter	1.748	142	8,8	170	10,8	3,8	3,4	3,6
Deutsche	4.524	226	5,3	231	5,4	2,4	2,2	2,2
Ausländer	2.015	62	3,2	30	1,5	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>3.688</b>	<b>270</b>	<b>7,9</b>	<b>435</b>	<b>13,4</b>	<b>1,7</b>	<b>1,6</b>	<b>1,5</b>
Männer	2.088	202	10,7	307	17,2	1,8	1,6	1,6
Frauen	1.600	68	4,4	128	8,7	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	383	-1	-0,3	28	7,9	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	61	-2	-3,2	-8	-11,6	0,8	0,8	0,9
50 Jahre und älter	1.618	152	10,4	197	13,9	2,1	1,9	1,9
55 Jahre und älter	1.215	124	11,4	153	14,4	2,6	2,3	2,4
Deutsche	2.918	214	7,9	310	11,9	1,5	1,4	1,4
Ausländer	770	56	7,8	126	19,6	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>2.862</b>	<b>16</b>	<b>0,6</b>	<b>-179</b>	<b>-5,9</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>	<b>1,4</b>
Männer	1.556	22	1,4	-121	-7,2	1,3	1,3	1,5
Frauen	1.306	-6	-0,5	-58	-4,3	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	230	-23	-9,1	-47	-17,0	1,0	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	66	-9	-12,0	-14	-17,5	0,9	1,0	1,1
50 Jahre und älter	921	11	1,2	19	2,1	1,2	1,2	1,2
55 Jahre und älter	533	18	3,5	17	3,3	1,1	1,1	1,2
Deutsche	1.606	12	0,8	-79	-4,7	0,8	0,8	0,9
Ausländer	1.245	6	0,5	-96	-7,2	x	x	x

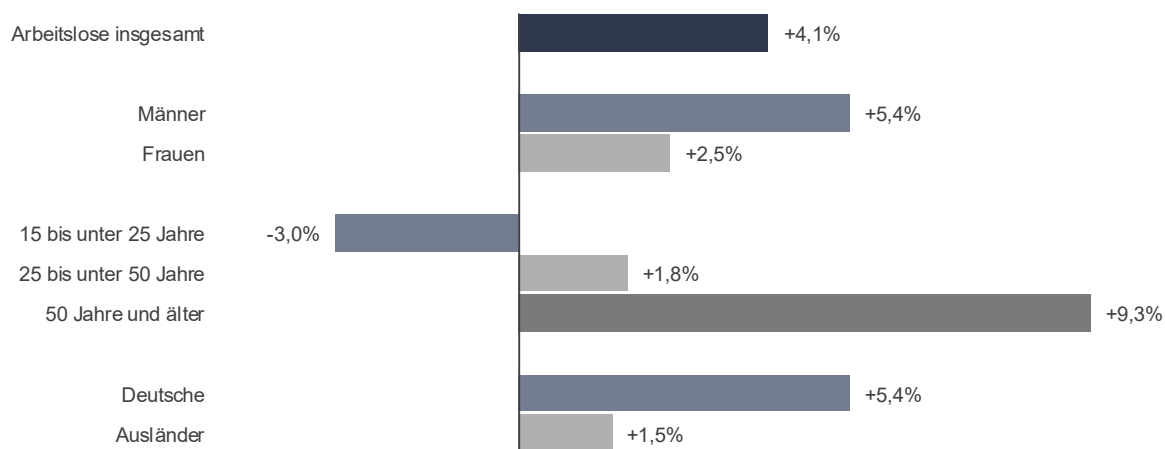
<sup>1)</sup> Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

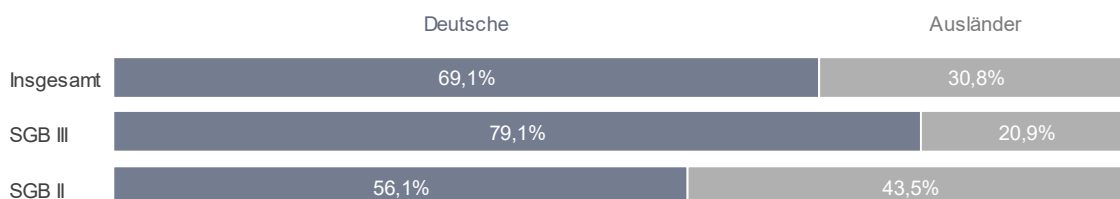
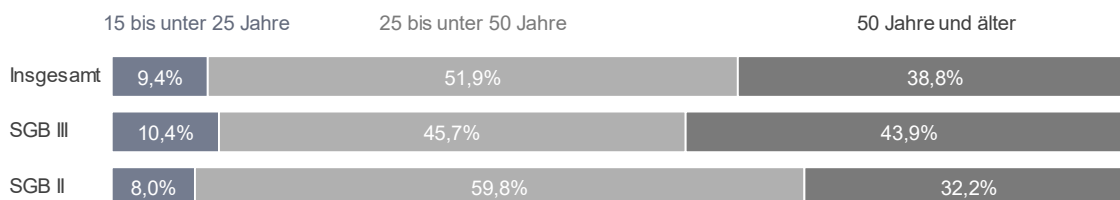
Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von -3% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +9% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

## Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



## Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

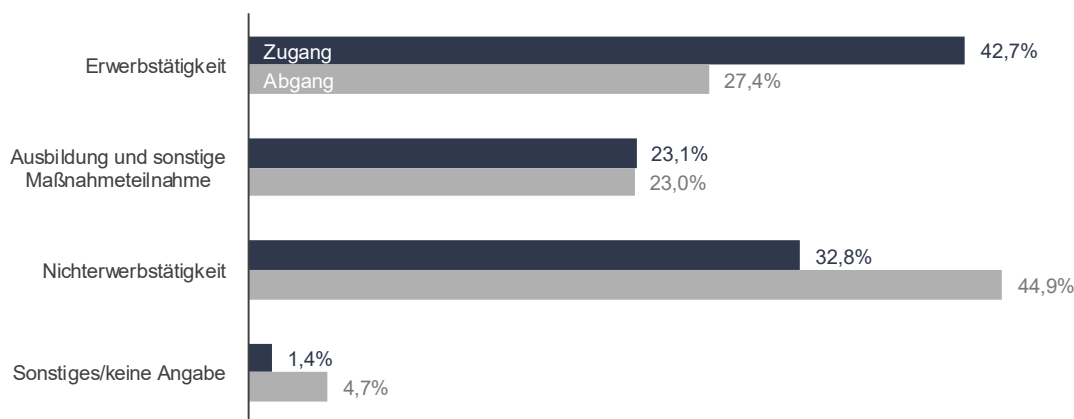
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.245 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 35 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.959 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 332 weniger als im Dezember 2018. Seit Jahresbeginn gab es 28.459 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 548 Meldungen. Dem gegenüber stehen 28.255 Abmeldungen von Arbeitslosen (+64). Im Dezember meldeten sich 958 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+3). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 537 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 99 weniger als vor einem Jahr.

## Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.245	61	2,8	35	1,6	28.459	548	2,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	958	90	10,4	3	0,3	11.660	570	5,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	931	102	12,3	29	3,2	11.086	543	5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	1	7,7	-22	-61,1	329	64	24,2
Selbständigkeit	12	-14	-53,8	-4	-25,0	207	-32	-13,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	518	41	8,6	13	2,6	7.044	-88	-1,2
Nichterwerbstätigkeit	737	-60	-7,5	12	1,7	9.299	115	1,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	513	-26	-4,8	7	1,4	6.433	-7	-0,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	201	-20	-9,0	-12	-5,6	2.573	9	0,4
Sonstiges/keine Angabe	32	-10	-23,8	7	28,0	456	-49	-9,7
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.959	-375	-16,1	-332	-14,5	28.255	64	0,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	537	-131	-19,6	-99	-15,6	8.963	-192	-2,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	506	-109	-17,7	-70	-12,2	8.284	-229	-2,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	-3	-14,3	-21	-53,8	359	59	19,7
Selbständigkeit	12	-14	-53,8	-7	-36,8	292	-34	-10,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	450	-81	-15,3	-104	-18,8	6.738	310	4,8
Nichterwerbstätigkeit	879	-160	-15,4	-121	-12,1	11.424	-72	-0,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	591	-107	-15,3	-93	-13,6	7.450	-87	-1,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	222	-45	-16,9	-46	-17,2	3.181	-65	-2,0
Sonstiges/keine Angabe	93	-3	-3,1	-8	-7,9	1.130	18	1,6

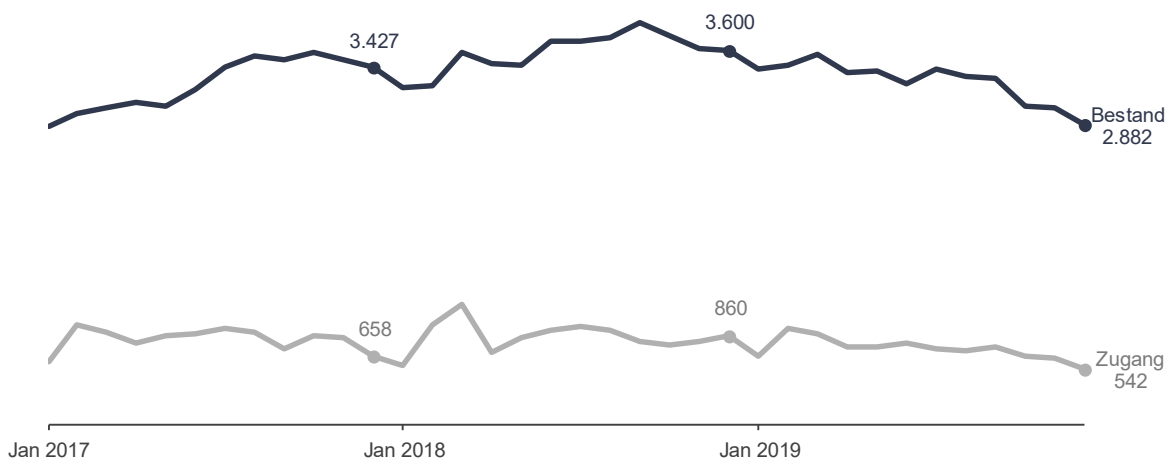
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2019

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im Dezember 2.882 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 169 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 718 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 542 neue Arbeitsstellen, das waren 318 oder 37 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 8.811 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.422 oder 14%. Zudem wurden im Dezember 709 Arbeitsstellen abgemeldet, 161 oder 19 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 9.542 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 470 oder 5%.

## Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber		
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %				
1	2	3	4	5	6	7	8		
<b>Zugang</b>	542	-105	-16,2	-318	-37,0	8.811	-1.422	-13,9	
dar. sofort zu besetzen	406	-54	-11,7	-275	-40,4	6.419	-1.740	-21,3	
sozialversicherungspflichtig	536	-106	-16,5	-317	-37,2	8.764	-1.346	-13,3	
dar. sofort zu besetzen	401	-54	-11,9	-273	-40,5	6.390	-1.670	-20,7	
<b>Bestand</b>	2.882	-169	-5,5	-718	-19,9	3.297	-276	-7,7	
dar. sofort zu besetzen	2.761	-150	-5,2	-680	-19,8	3.154	-282	-8,2	
sozialversicherungspflichtig	2.867	-172	-5,7	-686	-19,3	3.274	-248	-7,0	
dar. sofort zu besetzen	2.747	-152	-5,2	-648	-19,1	3.132	-253	-7,5	
<b>Abgang</b>	709	48	7,3	-161	-18,5	9.542	-470	-4,7	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	707	52	7,9	-161	-18,5	9.466	-444	-4,5	

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

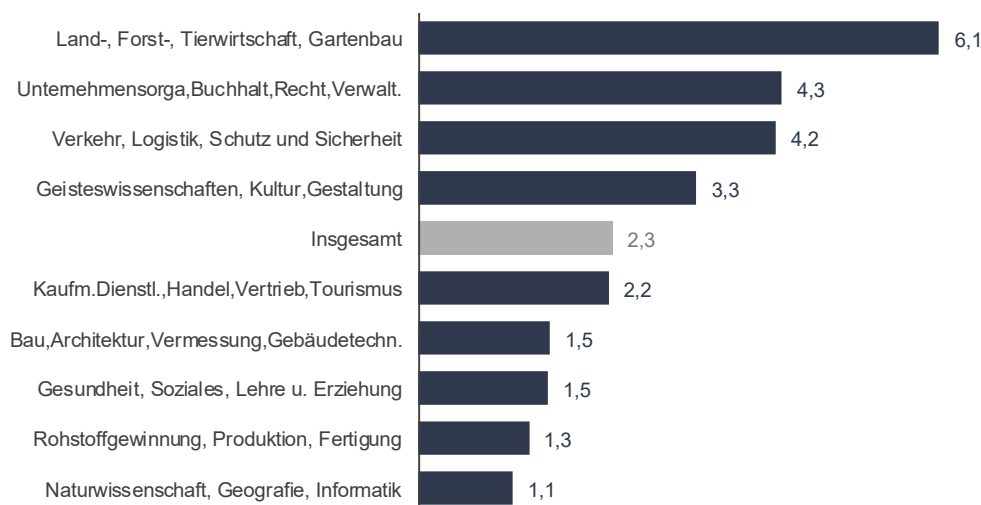
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2019 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Dez 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	6.550	100	286	4,6	256	4,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	122	1,9	46	60,5	-2	-1,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.302	19,9	44	3,5	118	10,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	386	5,9	58	17,7	12	3,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	135	2,1	5	3,8	12	9,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.182	33,3	89	4,3	53	2,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	893	13,6	37	4,3	-11	-1,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	775	11,8	13	1,7	20	2,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	521	8,0	7	1,4	24	4,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	114	1,7	-10	-8,1	9	8,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	120	1,8	-3	-2,4	21	21,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.882	100	-169	-5,5	-718	-19,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	20	0,7	-1	-4,8	-5	-20,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.008	35,0	-80	-7,4	-348	-25,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	250	8,7	-27	-9,7	-12	-4,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	122	4,2	-3	-2,4	9	8,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	521	18,1	-36	-6,5	-256	-32,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	401	13,9	-17	-4,1	-55	-12,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	182	6,3	-10	-5,2	-69	-27,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	343	11,9	9	2,7	28	8,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	35	1,2	-4	-10,3	-10	-22,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

<sup>1)</sup> Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

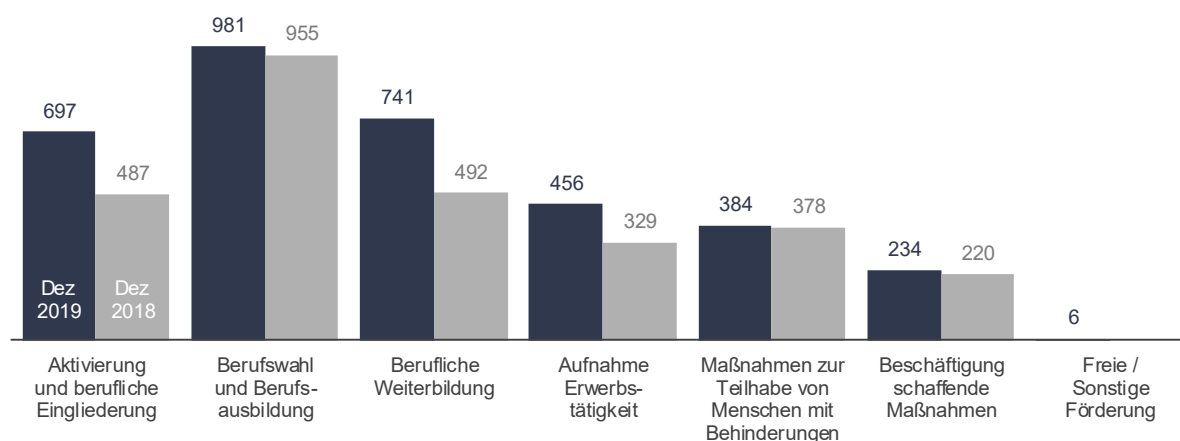
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Dez 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	499	-152	-23,3	-79	-13,7	6.988	-77	-1,1
Berufswahl und Berufsausbildung	54	13	31,7	13	31,7	833	-52	-5,9
Berufliche Weiterbildung	75	-9	-10,7	-10	-11,8	1.288	433	50,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	61	-6	-9,0	23	60,5	805	171	27,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-13	-44,8	-12	-42,9	409	-34	-7,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	21	-6	-22,2	-25	-54,3	564	107	23,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-5	-100,0	*	*	25	-4	-13,8
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	697	-113	-14,0	210	43,1	687	91	15,3
Berufswahl und Berufsausbildung	981	11	1,1	26	2,7	882	15	1,8
Berufliche Weiterbildung	741	-13	-1,7	249	50,6	583	124	27,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	456	19	4,3	127	38,6	387	-3	-0,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	384	-	-	6	1,6	350	21	6,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	234	1	0,4	14	6,4	212	-17	-7,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-1	-14,3	6	x	4	3	193,8
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	412	18	4,6	79	23,7	4.450	24	0,5
Berufswahl und Berufsausbildung	37	5	15,6	13	54,2	804	-74	-8,4
Berufliche Weiterbildung	107	14	15,1	25	30,5	1.059	157	17,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	64	-12	-15,8	16	33,3	693	-48	-6,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	5	45,5	-2	-11,1	247	8	3,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19	-3	-13,6	-28	-59,6	547	69	14,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	15	-39	-72,2

<sup>1)</sup> Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten © Statistik der Bundesagentur für Arbeit überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

<sup>2)</sup> Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

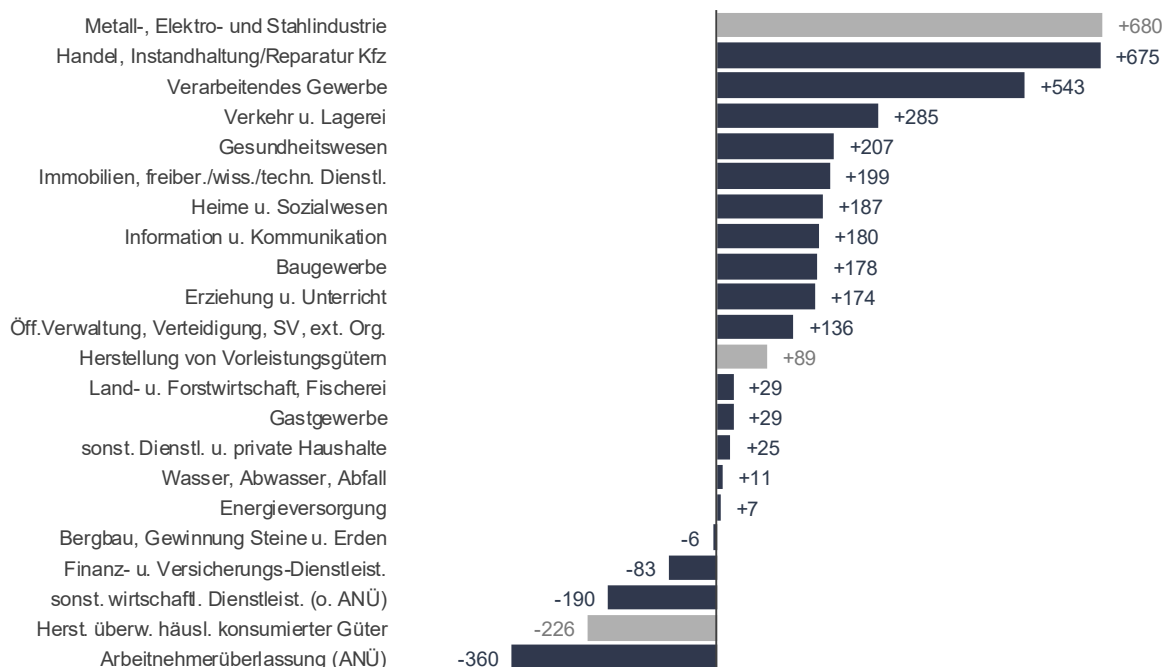
Juni 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 144.783. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.226 oder 1,6%, nach +2.928 oder +2,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, in einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+680 oder +2,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-360 oder -9,5%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2019



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2019 / Jun 2018	
	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	Jun 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	144.783	144.142	143.708	144.936	142.557	2.226	1,6
55,7% Männer	80.578	80.173	79.725	80.675	79.236	1.342	1,7
44,3% Frauen	64.205	63.969	63.983	64.261	63.321	884	1,4
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	16.386	16.794	17.222	17.672	16.257	129	0,8
67,6% 25 bis unter 55 Jahre	97.864	97.400	96.990	97.914	97.448	416	0,4
20,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	29.413	28.880	28.425	28.338	27.848	1.565	5,6
72,6% Vollzeit	105.136	104.980	104.987	106.200	104.051	1.085	1,0
27,4% Teilzeit	39.647	39.162	38.721	38.736	38.506	1.141	3,0
86,6% Deutsche	125.420	125.240	125.468	126.235	124.452	968	0,8
13,3% Ausländer	19.297	18.836	18.182	18.645	18.057	1.240	6,9

<sup>1)</sup> Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

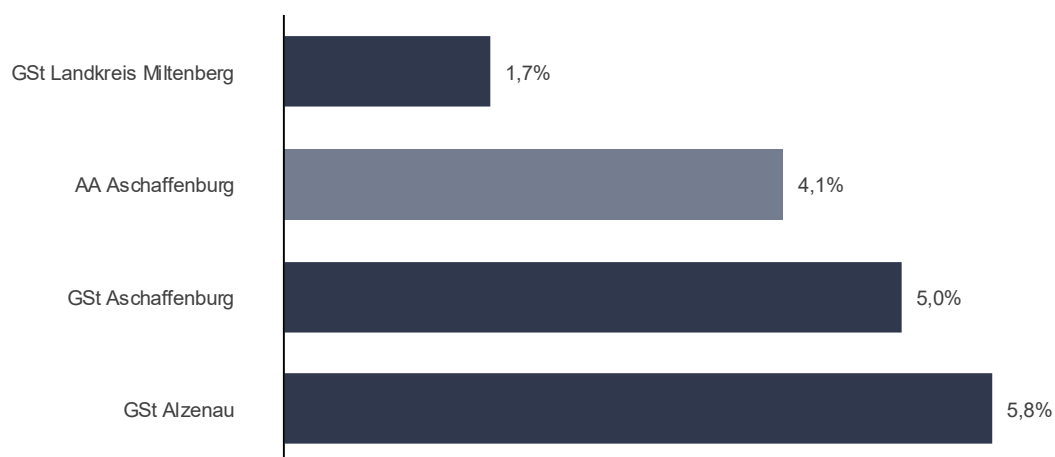


## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2019

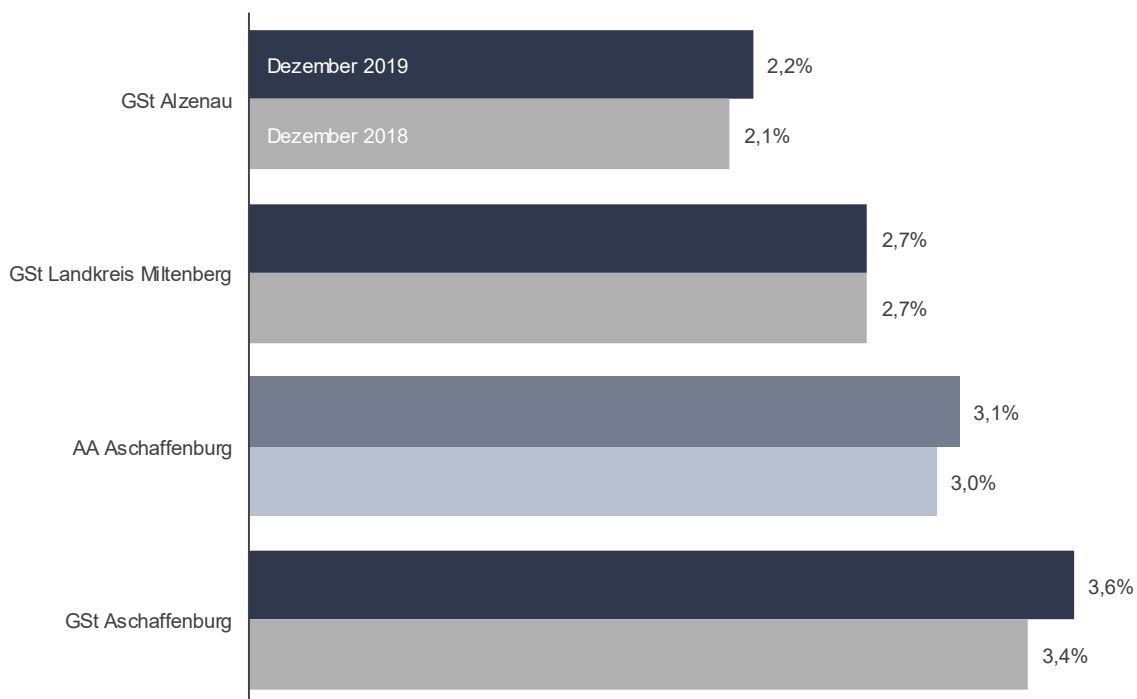
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Landkreis Miltenberg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Alzenau mit einer Zunahme von 6%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Dezember 2019 von 2,2% in Alzenau bis 3,6% in Aschaffenburg.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



<sup>1)</sup> Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Aschaffenburg, Stadt  
Dezember 2019

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2018		Nov 2018	Okt 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	3.989	3.939	3.957	50	1,3	-6	-0,2	-1,3	-3,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.945	1.901	1.950	44	2,3	40	2,1	-0,1	-2,1
56,8% Männer	1.105	1.067	1.061	38	3,6	41	3,9	3,7	-0,4
43,2% Frauen	840	834	889	6	0,7	-1	-0,1	-4,6	-4,0
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	195	213	224	-18	-8,5	9	4,8	4,4	0,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	53	47	-11	-20,8	-4	-8,7	23,3	6,8
34,2% 50 Jahre und älter	666	629	647	37	5,9	74	12,5	6,3	9,7
20,7% dar. 55 Jahre und älter	403	383	406	20	5,2	32	8,6	2,1	12,2
20,7% Langzeitarbeitslose	403	385	390	18	4,7	-39	-8,8	-13,3	-18,2
8,5% Schw erbehinderte Menschen	165	164	162	1	0,6	8	5,1	1,9	-1,2
39,6% Ausländer	770	753	785	17	2,3	39	5,3	4,3	3,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	627	623	751	4	0,6	-4	-0,6	-0,8	19,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	243	242	252	1	0,4	-23	-8,6	-12,9	6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	180	139	228	41	29,5	28	18,4	-4,8	30,3
seit Jahresbeginn	7.837	7.210	6.587	x	x	587	8,1	8,9	9,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	578	679	845	-101	-14,9	-55	-8,7	-3,8	24,3
dar. in Erw erbstätigkeit	147	192	227	-45	-23,4	-24	-14,0	-3,5	5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	163	190	327	-27	-14,2	-17	-9,4	-5,5	47,3
seit Jahresbeginn	7.795	7.217	6.538	x	x	535	7,4	8,9	10,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,8	4,8	5,0
dar. Männer	5,1	4,9	4,9	x	x	x	5,0	4,9	5,0
Frauen	4,4	4,4	4,7	x	x	x	4,5	4,7	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,7	5,2	5,4	x	x	x	4,7	5,1	5,6
15 bis unter 20 Jahre	3,6	4,5	4,0	x	x	x	4,1	3,8	3,9
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,7	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,7	5,0	x	x	x	4,8	4,8	4,6
abhängige zivile Erw erbspersonen	5,3	5,2	5,3	x	x	x	5,3	5,3	5,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.354	2.341	2.376	13	0,6	182	8,4	7,8	6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.961	2.918	2.925	43	1,5	131	4,6	4,5	3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.978	2.936	2.941	42	1,4	128	4,5	4,4	3,3
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,1	7,1	x	x	x	7,0	6,9	7,0
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	755	723	762	32	4,4	75	11,0	10,9	17,2
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	3.343	3.348	3.338	-5	-0,2	-221	-6,2	-6,0	-6,1
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.358	1.374	1.367	-16	-1,1	-126	-8,5	-6,7	-8,2
Bedarfsgemeinschaften	2.523	2.531	2.529	-7	-0,3	-175	-6,5	-6,5	-6,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	138	187	197	-49	-26,2	-143	-50,9	6,9	2,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.332	2.194	2.007	x	x	-593	-20,3	-17,0	-18,7
Bestand	706	757	775	-51	-6,7	-235	-25,0	-17,9	-24,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Aschaffenburg, Stadt  
Dezember 2019

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2018		Nov 2018	Okt 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.510	1.454	1.467	56	3,9	152	11,2	7,1	4,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	854	810	832	44	5,4	107	14,3	10,7	12,0
58,9% Männer	503	470	475	33	7,0	94	23,0	21,4	19,9
41,1% Frauen	351	340	357	11	3,2	13	3,8	-1,4	2,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	92	98	110	-6	-6,1	19	26,0	16,7	25,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	22	19	-3	-13,6	5	35,7	29,4	46,2
36,4% 50 Jahre und älter	311	277	284	34	12,3	41	15,2	5,7	8,8
24,2% dar. 55 Jahre und älter	207	193	202	14	7,3	17	8,9	2,7	11,0
7,8% Langzeitarbeitslose	67	60	64	7	11,7	8	13,6	1,7	-
8,4% Schw erbehinderte Menschen	72	63	63	9	14,3	17	30,9	21,2	14,5
28,3% Ausländer	242	231	236	11	4,8	66	37,5	38,3	43,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	318	300	354	18	6,0	8	2,6	-8,8	10,6
dar. aus Erw erbstätigkeit	179	167	190	12	7,2	-1	-0,6	-19,3	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	47	74	25	53,2	14	24,1	-29,9	4,2
seit Jahresbeginn	3.823	3.505	3.205	x	x	122	3,3	3,4	4,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	269	313	378	-44	-14,1	-12	-4,3	-1,6	8,9
dar. in Erw erbstätigkeit	107	135	133	-28	-20,7	1	0,9	8,9	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	49	119	10	20,4	-3	-4,8	-26,9	28,0
seit Jahresbeginn	3.585	3.316	3.003	x	x	-22	-0,6	-0,3	-0,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,9
dar. Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,8	1,9
Frauen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,4	2,7	x	x	x	1,8	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,9	1,6	x	x	x	1,2	1,5	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3
abhängige zivile Erw erbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im w eiteren Sinne	891	851	874	40	4,7	115	14,8	11,0	13,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.037	992	1.007	45	4,5	140	15,6	11,2	10,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.053	1.009	1.021	44	4,4	137	15,0	10,9	9,9
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	755	723	762	32	4,4	75	11,0	10,9	17,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Aschaffenburg, Stadt  
Dezember 2019

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2018		Nov 2018	Okt 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.479	2.485	2.490	-6	-0,2	-158	-6,0	-5,7	-7,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.091	1.091	1.118	-	-	-67	-5,8	-6,8	-10,4
55,2% Männer	602	597	586	5	0,8	-53	-8,1	-7,0	-12,4
44,8% Frauen	489	494	532	-5	-1,0	-14	-2,8	-6,6	-8,1
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	103	115	114	-12	-10,4	-10	-8,8	-4,2	-15,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	31	28	-8	-25,8	-9	-28,1	19,2	-9,7
32,5% 50 Jahre und älter	355	352	363	3	0,9	33	10,2	6,7	10,3
18,0% dar. 55 Jahre und älter	196	190	204	6	3,2	15	8,3	1,6	13,3
30,8% Langzeitarbeitslose	336	325	326	11	3,4	-47	-12,3	-15,6	-21,1
8,5% Schw erbehinderte Menschen	93	101	99	-8	-7,9	-9	-8,8	-7,3	-9,2
48,4% Ausländer	528	522	549	6	1,1	-27	-4,9	-5,9	-7,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	309	323	397	-14	-4,3	-12	-3,7	8,0	29,3
dar. aus Erw erbstätigkeit	64	75	62	-11	-14,7	-22	-25,6	5,6	8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	92	154	16	17,4	14	14,9	16,5	48,1
seit Jahresbeginn	4.014	3.705	3.382	x	x	465	13,1	14,8	15,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	309	366	467	-57	-15,6	-43	-12,2	-5,7	40,2
dar. in Erw erbstätigkeit	40	57	94	-17	-29,8	-25	-38,5	-24,0	27,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	141	208	-37	-26,2	-14	-11,9	5,2	61,2
seit Jahresbeginn	4.210	3.901	3.535	x	x	557	15,2	18,2	21,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,9	3,1
dar. Männer	2,8	2,8	2,7	x	x	x	3,1	3,0	3,2
Frauen	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,7	2,8	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,8	2,8	x	x	x	2,8	3,0	3,4
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,7	2,4	x	x	x	2,8	2,3	2,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,2	3,3	3,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.463	1.490	1.502	-27	-1,8	67	4,8	6,0	3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.924	1.926	1.919	-2	-0,1	-9	-0,5	1,4	0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.925	1.927	1.920	-2	-0,1	-9	-0,5	1,4	0,2
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,7	4,6	x	x	x	4,7	4,6	4,7
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Erw erbefähige Leistungsberechtigte	3.343	3.348	3.338	-5	-0,2	-221	-6,2	-6,0	-6,1
Nicht Erw erbefähige Leistungsberechtigte	1.358	1.374	1.367	-16	-1,1	-126	-8,5	-6,7	-8,2
Bedarfsgemeinschaften	2.523	2.531	2.529	-7	-0,3	-175	-6,5	-6,5	-6,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2019 bis Dezember 2019.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 136 auf 3.780 Personen gestiegen. Das waren 181 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 1.252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.112 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-132). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 15.421 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 603 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 15.231 Abmeldungen von Arbeitslosen (+197).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 78 Stellen auf 1.401 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 378 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 260 neue Arbeitsstellen, 194 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.327 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 897.

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Dez 2018		Nov 2018		Okt 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>											
Insgesamt	7.578	7.468	7.448	110	1,5	90	1,2	1,4	-1,1		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	3.780	3.644	3.727	136	3,7	181	5,0	1,0	0,5		
55,3% Männer	2.089	1.988	1.994	101	5,1	79	3,9	1,8	0,5		
44,7% Frauen	1.691	1.656	1.733	35	2,1	102	6,4	-0,1	0,5		
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	359	396	412	-37	-9,3	18	5,3	8,8	-0,2		
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	96	95	-14	-14,6	-2	-2,4	12,9	3,3		
36,6% 50 Jahre und älter	1.382	1.295	1.337	87	6,7	133	10,6	4,6	8,5		
24,2% dar. 55 Jahre und älter	916	839	878	77	9,2	88	10,6	1,2	8,3		
19,6% Langzeitarbeitslose	739	722	732	17	2,4	-93	-11,2	-13,8	-14,9		
8,4% Schw erbehinderte Menschen	318	313	294	5	1,6	14	4,6	4,0	-2,0		
33,8% Ausländer	1.277	1.246	1.269	31	2,5	29	2,3	0,9	-		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	1.252	1.191	1.436	61	5,1	26	2,1	-4,9	14,6		
dar. aus Erw erbstätigkeit	539	476	551	63	13,2	21	4,1	-7,9	17,0		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	339	282	390	57	20,2	33	10,8	-11,6	9,2		
15 bis unter 25 Jahre	162	200	224	-38	-19,0	-22	-12,0	3,6	6,7		
55 Jahre und älter	216	153	233	63	41,2	15	7,5	-15,9	42,9		
seit Jahresbeginn	15.421	14.169	12.978	x	x	603	4,1	4,2	5,2		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	1.112	1.266	1.652	-154	-12,2	-132	-10,6	-5,9	15,8		
dar. in Erw erbstätigkeit	304	370	467	-66	-17,8	-46	-13,1	-10,2	7,6		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	308	332	606	-24	-7,2	-46	-13,0	-14,9	32,3		
15 bis unter 25 Jahre	196	209	332	-13	-6,2	-5	-2,5	-12,2	1,5		
55 Jahre und älter	143	197	249	-54	-27,4	-64	-30,9	15,9	32,4		
seit Jahresbeginn	15.231	14.119	12.853	x	x	197	1,3	2,4	3,3		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erw erbspersonen	3,6	3,4	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,5		
Männer	3,7	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,5	3,6		
Frauen	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,4	3,5		
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,5	3,7	x	x	x	3,1	3,3	3,7		
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,6		
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,6	x	x	x	3,5	3,4	3,4		
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,8	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,8		
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,0	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,9	4,0		
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>											
Zugang	260	349	347	-89	-25,5	-194	-42,7	-5,9	-11,5		
Zugang seit Jahresbeginn	4.327	4.067	3.718	x	x	-897	-17,2	-14,7	-15,5		
Bestand	1.401	1.479	1.504	-78	-5,3	-378	-21,2	-16,9	-21,6		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 141 auf 1.985 Personen gestiegen. Das waren 320 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 729 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 572 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-76). Seit Beginn des Jahres gab es 8.747 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 337 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.217 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-158).

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	3.485	3.344	3.309	141	4,2	352	11,2	10,5	6,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.985	1.844	1.910	141	7,6	320	19,2	10,8	11,4
56,2% Männer	1.116	1.022	1.040	94	9,2	180	19,2	15,3	14,4
43,8% Frauen	869	822	870	47	5,7	140	19,2	5,7	8,1
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	211	226	249	-15	-6,6	40	23,4	22,2	18,6
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	46	48	-3	-6,5	6	16,2	12,2	23,1
40,4% 50 Jahre und älter	802	715	751	87	12,2	115	16,7	5,3	10,3
29,7% dar. 55 Jahre und älter	589	522	550	67	12,8	78	15,3	1,2	8,1
7,8% Langzeitarbeitslose	155	144	154	11	7,6	-14	-8,3	-17,2	-13,0
8,4% Schwerbehinderte Menschen	167	155	144	12	7,7	12	7,7	9,2	0,7
22,0% Ausländer	436	409	416	27	6,6	98	29,0	28,6	27,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	729	657	805	72	11,0	59	8,8	-6,7	15,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	442	366	446	76	20,8	62	16,3	-7,1	20,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	121	163	29	24,0	15	11,1	-14,8	0,6
15 bis unter 25 Jahre	110	120	147	-10	-8,3	4	3,8	9,1	19,5
55 Jahre und älter	141	98	132	43	43,9	6	4,4	-19,0	23,4
seit Jahresbeginn	8.747	8.018	7.361	x	x	337	4,0	3,6	4,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	572	696	874	-124	-17,8	-76	-11,7	-4,5	10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	231	279	323	-48	-17,2	-5	-2,1	-4,1	5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	130	279	-18	-13,8	-34	-23,3	-19,3	36,8
15 bis unter 25 Jahre	117	137	196	-20	-14,6	6	5,4	3,0	7,7
55 Jahre und älter	78	124	139	-46	-37,1	-60	-43,5	6,9	7,8
seit Jahresbeginn	8.217	7.645	6.949	x	x	-158	-1,9	-1,1	-0,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Männer	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	2,2	x	x	x	1,5	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,2	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,3	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember geringfügig um 5 auf 1.795 Personen verringert. Das waren 139 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 523 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 540 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.674 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 266 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.014 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+355).

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.093	4.124	4.139	-31	-0,8	-262	-6,0	-4,9	-6,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.795	1.800	1.817	-5	-0,3	-139	-7,2	-7,5	-8,9
54,2% Männer	973	966	954	7	0,7	-101	-9,4	-9,4	-11,3
45,8% Frauen	822	834	863	-12	-1,4	-38	-4,4	-5,1	-6,1
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	148	170	163	-22	-12,9	-22	-12,9	-5,0	-19,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	50	47	-11	-22,0	-8	-17,0	13,6	-11,3
32,3% 50 Jahre und älter	580	580	586	-	-	18	3,2	3,8	6,4
18,2% dar. 55 Jahre und älter	327	317	328	10	3,2	10	3,2	1,3	8,6
32,5% Langzeitarbeitslose	584	578	578	6	1,0	-79	-11,9	-13,0	-15,4
8,4% Schwererbehinderte Menschen	151	158	150	-7	-4,4	2	1,3	-0,6	-4,5
46,9% Ausländer	841	837	853	4	0,5	-69	-7,6	-8,7	-9,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	523	534	631	-11	-2,1	-33	-5,9	-2,6	13,5
dar. aus Erw erbstätigkeit	97	110	105	-13	-11,8	-41	-29,7	-10,6	4,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	189	161	227	28	17,4	18	10,5	-9,0	16,4
15 bis unter 25 Jahre	52	80	77	-28	-35,0	-26	-33,3	-3,6	-11,5
55 Jahre und älter	75	55	101	20	36,4	9	13,6	-9,8	80,4
seit Jahresbeginn	6.674	6.151	5.617	x	x	266	4,2	5,1	5,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	540	570	778	-30	-5,3	-56	-9,4	-7,6	21,8
dar. in Erw erbstätigkeit	73	91	144	-18	-19,8	-41	-36,0	-24,8	13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	202	327	-6	-3,0	-12	-5,8	-11,8	28,7
15 bis unter 25 Jahre	79	72	136	7	9,7	-11	-12,2	-31,4	-6,2
55 Jahre und älter	65	73	110	-8	-11,0	-4	-5,8	35,2	86,4
seit Jahresbeginn	7.014	6.474	5.904	x	x	355	5,3	6,8	8,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 48 auf 770 Personen gestiegen. Das waren 42 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%. Dabei meldeten sich 264 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 212 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-50). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.371 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.361 Abmeldungen von Arbeitslosen (-162).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 9 Stellen auf 560 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 124 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 131 neue Arbeitsstellen, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.702 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 249.

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Dez 2018		Nov 2018		Okt 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	1.504	1.449	1.421	55	3,8	51	3,5	3,3	1,7	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	770	722	742	48	6,6	42	5,8	-1,6	2,6	
55,1% Männer	424	381	405	43	11,3	51	13,7	-1,3	6,9	
44,9% Frauen	346	341	337	5	1,5	-9	-2,5	-2,0	-2,0	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	69	67	76	2	3,0	3	4,5	-5,6	8,6	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	11	21	-	-	-4	-26,7	-35,3	40,0	
45,2% 50 Jahre und älter	348	320	321	28	8,8	50	16,8	7,7	11,1	
32,3% dar. 55 Jahre und älter	249	227	230	22	9,7	36	16,9	5,1	7,0	
20,5% Langzeitarbeitslose	158	146	153	12	8,2	-18	-10,2	-18,4	-15,5	
9,5% Schw erbehinderte Menschen	73	73	78	-	-	-15	-17,0	-3,9	6,8	
23,2% Ausländer	179	157	175	22	14,0	15	9,1	-3,7	25,0	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	264	253	289	11	4,3	12	4,8	-18,4	12,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	116	124	5	4,3	1	0,8	-5,7	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	36	56	6	16,7	-17	-28,8	-46,3	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	46	41	55	5	12,2	13	39,4	-8,9	25,0	
55 Jahre und älter	63	46	63	17	37,0	19	43,2	-24,6	31,3	
seit Jahresbeginn	3.371	3.107	2.854	x	x	-30	-0,9	-1,3	0,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	212	280	368	-68	-24,3	-50	-19,1	-7,9	27,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	62	87	120	-25	-28,7	-18	-22,5	-12,1	42,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	63	91	-24	-38,1	-22	-36,1	-16,0	31,9	
15 bis unter 25 Jahre	41	48	87	-7	-14,6	3	7,9	4,3	31,8	
55 Jahre und älter	42	52	52	-10	-19,2	-6	-12,5	-16,1	-1,9	
seit Jahresbeginn	3.361	3.149	2.869	x	x	-162	-4,6	-3,4	-3,0	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Männer	2,3	2,0	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,0	
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	131	128	116	3	2,3	-17	-11,5	-17,4	-34,1	
Zugang seit Jahresbeginn	1.702	1.571	1.443	x	x	-249	-12,8	-12,9	-12,4	
Bestand	560	569	569	-9	-1,6	-124	-18,1	-19,6	-20,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.



## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 41 auf 500 Personen gestiegen. Das waren 56 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 190 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 146 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-16). Seit Beginn des Jahres gab es 2.397 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 44 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.327 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-69).

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	873	814	795	59	7,2	77	9,7	9,1	8,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	500	459	458	41	8,9	56	12,6	7,7	7,8
57,8% Männer	289	250	262	39	15,6	53	22,5	7,3	15,4
42,2% Frauen	211	209	196	2	1,0	3	1,4	8,3	-1,0
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	45	45	46	-	-	6	15,4	7,1	15,0
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	4	11	-1	-25,0	-3	-50,0	-42,9	83,3
51,6% 50 Jahre und älter	258	236	232	22	9,3	51	24,6	12,9	12,1
40,0% dar. 55 Jahre und älter	200	178	182	22	12,4	39	24,2	7,9	9,6
10,0% Langzeitarbeitslose	50	42	45	8	19,0	4	8,7	-14,3	-6,3
8,8% Schwerbehinderte Menschen	44	41	45	3	7,3	-9	-17,0	-	18,4
18,2% Ausländer	91	69	71	22	31,9	11	13,8	-2,8	29,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	190	177	205	13	7,3	8	4,4	-15,7	10,2
dar. aus Erw erbstätigkeit	112	103	112	9	8,7	6	5,7	-2,8	-2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	20	38	5	25,0	-14	-35,9	-53,5	31,0
15 bis unter 25 Jahre	29	27	40	2	7,4	7	31,8	-18,2	42,9
55 Jahre und älter	56	39	49	17	43,6	21	60,0	-20,4	32,4
seit Jahresbeginn	2.397	2.207	2.030	x	x	44	1,9	1,7	3,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	146	177	245	-31	-17,5	-16	-9,9	-13,7	25,6
dar. in Erw erbstätigkeit	52	68	97	-16	-23,5	-9	-14,8	-15,0	34,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	27	54	-5	-18,5	-12	-35,3	-47,1	28,6
15 bis unter 25 Jahre	27	25	65	2	8,0	4	17,4	-19,4	30,0
55 Jahre und älter	34	44	39	-10	-22,7	-6	-15,0	-15,4	-4,9
seit Jahresbeginn	2.327	2.181	2.004	x	x	-69	-2,9	-2,4	-1,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2
Männer	1,5	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,2
Frauen	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,2	0,3	0,9	x	x	x	0,5	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,2
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 7 auf 270 Personen gestiegen. Das waren 14 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 0,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 74 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 66 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 974 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 74 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.034 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-93).

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2018		Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	631	635	626	-4	-0,6	-26	-4,0	-3,3	-6,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	270	263	284	7	2,7	-14	-4,9	-14,6	-4,7
50,0% Männer	135	131	143	4	3,1	-2	-1,5	-14,4	-5,9
50,0% Frauen	135	132	141	3	2,3	-12	-8,2	-14,8	-3,4
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	24	22	30	2	9,1	-3	-11,1	-24,1	-
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	7	10	1	14,3	-1	-11,1	-30,0	11,1
33,3% 50 Jahre und älter	90	84	89	6	7,1	-1	-1,1	-4,5	8,5
18,1% dar. 55 Jahre und älter	49	49	48	-	-	-3	-5,8	-3,9	-2,0
40,0% Langzeitarbeitslose	108	104	108	4	3,8	-22	-16,9	-20,0	-18,8
10,7% Schwererbehinderte Menschen	29	32	33	-3	-9,4	-6	-17,1	-8,6	-5,7
32,6% Ausländer	88	88	104	-	-	4	4,8	-4,3	22,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	74	76	84	-2	-2,6	4	5,7	-24,0	16,7
dar. aus Erw erbstätigkeit	9	13	12	-4	-30,8	-5	-35,7	-23,5	33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	16	18	1	6,3	-3	-15,0	-33,3	-28,0
15 bis unter 25 Jahre	17	14	15	3	21,4	6	54,5	16,7	-6,3
55 Jahre und älter	7	7	14	-	-	-2	-22,2	-41,7	27,3
seit Jahresbeginn	974	900	824	x	x	-74	-7,1	-8,0	-6,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	66	103	123	-37	-35,9	-34	-34,0	4,0	32,3
dar. in Erw erbstätigkeit	10	19	23	-9	-47,4	-9	-47,4	-	91,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	36	37	-19	-52,8	-10	-37,0	50,0	37,0
15 bis unter 25 Jahre	14	23	22	-9	-39,1	-1	-6,7	53,3	37,5
55 Jahre und älter	8	8	13	-	-	-	-	-20,0	8,3
seit Jahresbeginn	1.034	968	865	x	x	-93	-8,3	-5,7	-6,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,9	0,9
Männer	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,7	0,8	0,8
Frauen	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,9	1,0	0,9
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,6	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,6
55 bis unter 65 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,7	0,7
abhängige zivile Erw erbspersonen	0,9	0,8	0,9	x	x	x	0,9	1,0	1,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 102 auf 2.000 Personen gestiegen. Das waren 33 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 729 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-3) und gleichzeitig beendeten 635 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-150). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 9.667 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-25); dem gegenüber stehen 9.663 Abmeldungen von Arbeitslosen (+29).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 82 Stellen auf 921 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 216 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 151 neue Arbeitsstellen, 107 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.782 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 276.

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2018		Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	3.734	3.572	3.548	162	4,5	34	0,9	-2,1	-0,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.000	1.898	1.939	102	5,4	33	1,7	-5,9	2,0
56,6% Männer	1.131	1.051	1.052	80	7,6	56	5,2	-1,4	4,4
43,5% Frauen	869	847	887	22	2,6	-23	-2,6	-10,9	-0,7
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	185	174	179	11	6,3	-40	-17,8	-26,3	-17,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	31	40	3	9,7	-16	-32,0	-49,2	-33,3
40,5% 50 Jahre und älter	809	761	769	48	6,3	33	4,3	-0,8	8,3
29,2% dar. 55 Jahre und älter	583	540	549	43	8,0	46	8,6	1,9	13,0
19,9% Langzeitarbeitslose	397	384	395	13	3,4	55	16,1	8,8	13,5
9,1% Schw erbehinderte Menschen	181	179	190	2	1,1	-16	-8,1	-9,1	6,1
28,0% Ausländer	559	550	570	9	1,6	-14	-2,4	-7,9	2,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	729	740	842	-11	-1,5	-3	-0,4	-15,7	5,1
dar. aus Erw erbstätigkeit	298	276	339	22	8,0	-19	-6,0	-20,7	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	159	154	-22	-13,8	-3	-2,1	-8,1	-6,7
15 bis unter 25 Jahre	124	130	151	-6	-4,6	-19	-13,3	-21,7	-9,6
55 Jahre und älter	153	127	151	26	20,5	43	39,1	-15,3	29,1
seit Jahresbeginn	9.667	8.938	8.198	x	x	-25	-0,3	-0,2	1,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	635	788	1.017	-153	-19,4	-150	-19,1	2,9	13,4
dar. in Erw erbstätigkeit	171	211	278	-40	-19,0	-35	-17,0	-5,4	6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	136	277	-33	-24,3	-36	-25,9	-14,5	22,6
15 bis unter 25 Jahre	113	136	226	-23	-16,9	-42	-27,1	-4,9	7,1
55 Jahre und älter	113	141	181	-28	-19,9	10	9,7	24,8	32,1
seit Jahresbeginn	9.663	9.028	8.240	x	x	29	0,3	2,0	1,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Männer	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,5
Frauen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,8	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,7	2,8	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,4	x	x	x	1,8	2,2	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,9	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,4	x	x	x	3,5	3,4	3,1
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,0	3,1	2,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	151	170	205	-19	-11,2	-107	-41,5	-38,0	1,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.782	2.631	2.461	x	x	-276	-9,0	-6,0	-2,6
Bestand	921	1.003	982	-82	-8,2	-216	-19,0	-10,4	-11,1

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 88 auf 1.203 Personen gestiegen. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 467 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 370 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-69). Seit Beginn des Jahres gab es 5.995 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 118 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.773 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+103).

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.217	2.027	1.973	190	9,4	109	5,2	0,7	-0,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.203	1.115	1.127	88	7,9	59	5,2	-1,2	6,2
56,8% Männer	683	614	606	69	11,2	74	12,2	8,5	10,8
43,2% Frauen	520	501	521	19	3,8	-15	-2,8	-11,0	1,4
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	127	113	121	14	12,4	-18	-12,4	-25,7	-11,7
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	13	21	2	15,4	-11	-42,3	-62,9	-38,2
46,4% 50 Jahre und älter	558	515	511	43	8,3	31	5,9	3,0	10,1
35,4% dar. 55 Jahre und älter	426	391	386	35	9,0	36	9,2	5,1	12,9
10,6% Langzeitarbeitslose	127	124	125	3	2,4	14	12,4	11,7	7,8
10,1% Schwerbehinderte Menschen	122	109	122	13	11,9	1	0,8	-7,6	8,9
20,2% Ausländer	243	236	250	7	3,0	17	7,5	-	25,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	467	450	498	17	3,8	15	3,3	-14,0	4,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	266	235	293	31	13,2	2	0,8	-21,9	9,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	90	81	-18	-20,0	-6	-7,7	-2,2	-
15 bis unter 25 Jahre	83	82	97	1	1,2	-3	-3,5	-27,4	-4,9
55 Jahre und älter	103	85	99	18	21,2	22	27,2	-7,6	37,5
seit Jahresbeginn	5.995	5.528	5.078	x	x	118	2,0	1,9	3,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	370	458	586	-88	-19,2	-69	-15,7	6,3	12,0
dar. in Erw erbstätigkeit	141	164	220	-23	-14,0	-15	-9,6	-5,7	14,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	85	139	-33	-38,8	-18	-25,7	3,7	21,9
15 bis unter 25 Jahre	69	89	144	-20	-22,5	-28	-28,9	-3,3	6,7
55 Jahre und älter	69	84	121	-15	-17,9	7	11,3	27,3	49,4
seit Jahresbeginn	5.773	5.403	4.945	x	x	103	1,8	3,3	3,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,4
Männer	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	1,4	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,9	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,2
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Dezember 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 14 auf 797 Personen gestiegen. Das waren 26 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 262 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 265 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 81 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.672 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 143 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.890 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-74).

Merkmale	Dez 2019	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.517	1.545	1.575	-28	-1,8	-75	-4,7	-5,5	-1,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	797	783	812	14	1,8	-26	-3,2	-11,8	-3,3
56,2% Männer	448	437	446	11	2,5	-18	-3,9	-12,6	-3,3
43,8% Frauen	349	346	366	3	0,9	-8	-2,2	-10,8	-3,4
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	58	61	58	-3	-4,9	-22	-27,5	-27,4	-26,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	18	19	1	5,6	-5	-20,8	-30,8	-26,9
31,5% 50 Jahre und älter	251	246	258	5	2,0	2	0,8	-7,9	4,9
19,7% dar. 55 Jahre und älter	157	149	163	8	5,4	10	6,8	-5,7	13,2
33,9% Langzeitarbeitslose	270	260	270	10	3,8	41	17,9	7,4	16,4
7,4% Schwererbehinderte Menschen	59	70	68	-11	-15,7	-17	-22,4	-11,4	1,5
39,6% Ausländer	316	314	320	2	0,6	-31	-8,9	-13,0	-9,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	262	290	344	-28	-9,7	-18	-6,4	-18,3	5,5
dar. aus Erw erbstätigkeit	32	41	46	-9	-22,0	-21	-39,6	-12,8	-33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	69	73	-4	-5,8	3	4,8	-14,8	-13,1
15 bis unter 25 Jahre	41	48	54	-7	-14,6	-16	-28,1	-9,4	-16,9
55 Jahre und älter	50	42	52	8	19,0	21	72,4	-27,6	15,6
seit Jahresbeginn	3.672	3.410	3.120	x	x	-143	-3,7	-3,5	-1,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	265	330	431	-65	-19,7	-81	-23,4	-1,5	15,2
dar. in Erw erbstätigkeit	30	47	58	-17	-36,2	-20	-40,0	-4,1	-13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	51	138	-	-	-18	-26,1	-33,8	23,2
15 bis unter 25 Jahre	44	47	82	-3	-6,4	-14	-24,1	-7,8	7,9
55 Jahre und älter	44	57	60	-13	-22,8	3	7,3	21,3	7,1
seit Jahresbeginn	3.890	3.625	3.295	x	x	-74	-1,9	0,2	0,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,2	1,1
Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,3	1,2
Frauen	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	1,0	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,0	1,0	0,9
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	1,0	1,0	0,9
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,4	1,3

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

### Statistische Hinweise

#### Unterbeschäftigung

Seit Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt.

#### Förderstatistik

Die Förderungen zur Teilhabe am Arbeitsmarkt sind insgesamt bundesweit um ca. 4 % übererfasst. Die einzelnen Werte für die Bundesländer liegen zwischen 0 und 11 %. Näheres siehe unter folgendem Link: [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übereffassung](#)

#### Arbeitslosenstatistik

Seit April 2019 sind die Jobcenter, die als gemeinsamen Einrichtungen aus Arbeitsagenturen und Kommunen arbeiten, verpflichtet, Datensätze mit möglicherweise fehlerhaftem Arbeitsvermittlungstatus regelmäßig zu überprüfen und zu aktualisieren. Die Statistik der BA schätzte seit Mai die Auswirkungen der Prüffaktivitäten auf den Bestand Arbeitsloser im SGB II und veröffentlichte die Ergebnisse im Internet. Der quantitative Nachweis der Wirkung der Prüffaktivitäten auf die Arbeitslosenstatistik, insbesondere auf den Bestand an SGB II-Arbeitslosen in den einzelnen Regionen, wird mit wachsendem zeitlichen Abstand zum Beginn der Prüfungen zunehmend unsicher und spekulativ. Deshalb wurde die Schätzung für den August 2019 letztmalig durchgeführt.

Die zuletzt veröffentlichten Ergebnisse finden sie in den Tabellen

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Service/downloads/Prueffaktion-gE-Status-Alo.xlsx>

## Definitionen

### Arbeitsuchende

Arbeitsuchend ist, wer im Bundesgebiet wohnt und sich bei der Agentur für Arbeit gemeldet hat, um in ein Arbeitsverhältnis als Arbeitnehmer vermittelt zu werden.

### Arbeitslose

Arbeitslose sind in der Statistik der Agentur für Arbeit Arbeitsuchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die nicht oder weniger als 15 Stunden wöchentlich in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, die nicht Schüler, Studenten oder Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung, nicht arbeitsunfähig erkrankt, nicht Empfänger von Altersrente sind und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Arbeitslose müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Agentur für Arbeit gemeldet haben.

### Langzeitarbeitslose

Als Langzeitarbeitslos gelten im Rahmen der Arbeitsmarktstatistik alle Personen, die am jeweiligen Stichtag der Zählung 1 Jahr und länger bei den Agenturen für Arbeit arbeitslos gemeldet waren.

### Arbeitslosenquoten

1. Arbeitslosenquoten nach abhängigen zivilen Erwerbspersonen

Die Arbeitslosenquote ist der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (= sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einschließlich Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Beamte ohne Soldaten und Arbeitslose).

2. Arbeitslosenquote nach allen zivilen Erwerbspersonen (seit April 1997)

Die Arbeitslosenquote ist der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen (= abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

### Kurzarbeiter

Als Kurzarbeiter gelten beschäftigte Arbeitnehmer, in deren Betrieb wegen eines vorübergehenden Arbeitsausfalles mehr als 10% der betriebsüblichen Arbeitszeit ausfällt und die Anspruch auf Kurzarbeitergeld haben.

### Nichtdeutsche Arbeitnehmer (Ausländer)

Als Nichtdeutsche Arbeitnehmer gelten Ausländer, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, die eine Arbeitnehmertätigkeit in Deutschland ausüben dürfen.

### Gemeldete Stellen

Als gemeldete Stellen gelten zur Besetzung gemeldete Arbeitsplätze mit einer vorgesehenen Beschäftigungsdauer von mehr als 7 Kalendertagen.

### Teilzeitarbeit

Als Teilzeitarbeit gilt eine Tätigkeit, die den Arbeitnehmer vereinbarungsgemäß nicht voll, aber regelmäßig zu einem Teil der normalerweise üblichen bzw. tariflich festgesetzten täglichen oder wöchentlichen Arbeitszeit in Anspruch nimmt. Zur Teilzeitarbeit in diesem Sinne zählt auch die Heimarbeit.

### Aussiedler

Aussiedler sind Deutsche i. S. des Grundgesetzes bzw. Menschen mit deutscher Volkszugehörigkeit, die überwiegend aus der Sowjetunion, Polen, Tschechien, Ungarn, Rumänien und Bulgarien kommen.

### Geheimhaltung

Daten aus der Statistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG.

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
<b>Berichtsmonat:</b>	Dezember 2019
<b>Erstellungsdatum:</b>	31.12.2019
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 03.01.2020, 10:00 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.01.2020
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0911 / 179-8001
<b>Fax:</b>	Fax: 0911 / 179-908001

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2019.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2019

---

Gerne lassen wir Ihnen den monatlichen Arbeitsmarktbericht auch per E-Mail zukommen.  
Bitte informieren Sie uns, wenn Sie Interesse daran haben.

Alle Arbeitsmarktberichte finden Sie zudem online unter [www.arbeitsagentur.de/aschaffenburg](http://www.arbeitsagentur.de/aschaffenburg)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Christine Mann, Claudia Giegerich  
Presse und Marketing

Email: [Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de](mailto:Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de)  
Telefon: 06021/390-605